Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 104 (1978)

Heft: 32

Artikel: Freie Wahl

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-612774

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Chasch nöd anderscht

Rede

D Greber go psueche. Di alte sind uusgruumt.
A di nöie hani mi nanig rächt gwönt.
Giengs gëërn deet go hole, verbëërge, verblaase, wänis nu hole, verblaase chönt.
Han öppis gäg d Fridhööf und d Numere und d Grabstäi.
Si sind mer vil z vil, und s verzelt käine mee, wo die, wo daa liged, nöd sälber scho gsäit händ.
Si reded und losed, und s tuetne nüüt wee.
Mich stöörts nie, wäns chömed. De Wääg isch nöd gfüürchig.

Und s git niene Muure, wos nöd dure lönd. Cha d Greber nöd hole und ghöörsi gliich rede, di andere, wäns schwiged oder chömed oder gönd.

Chasch nöd anderscht

Hiilauffe, wot hëërchoo bisch. Hëërgloffe vo niene? Ob dlauffscht oder nöd lauffscht – daa bisch.

Sitze.

Uufschtaa.

Umeluege.

Gaa.

Wiiter gaa.

Solang dlauffscht

(oder lauffe möchtscht),

weerschdi.

Chunsch niene hii?

Bisch niene gsy?

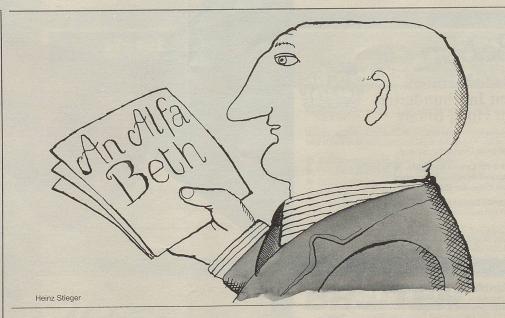
Hiilauffe, wot hëërchoo bisch.

Chasch nöd anderscht.

Uff Baaselbieter Dütsch gseit

Reminiszänz

Im Eineviärzgi, wo olls dervoo gschwätzt, lamäntiert und gment het, d Schwoobe chiämen und gachteti Schwiizer Bürger uus em Doorf scho s «Signaal» ooder der «Völkcheschi Bioobachter» wiä-nes Evangeeliumm mit sii ummetreit hei (ii bi no-n-e chliine Schnuufer gsi, aaber scho deismool rächt kuurlig und voorwitzig derzue), haa-n-ii bi der Dramm-Schtazioon Doorf zuegluegt, wiä d Soldaate en öbbe viäreggigs Loch uusegschuuflet und deines no z eebenem Boode mit Sandseckch verschtercht hei. Druuf hei sii-n-es Maschinegwehr inschtalliert in däm Gnüel, Schussrichtig Dramm-Schienen-und Baasel zue. - «Exgüüsi, Heer Offiziär», haa-n-ii druuf Deine gfrooget, wo diä grööscht Gelle gfüehrt und zuedämm no-n-äs dünns, gääls Bändeli um s Chäbbi ghaa het -: «meinet er, d Schwoobe chiäme mit em (Zwölfer) ooder mit em «Viärzähner»?» Hans Häring



Konsequenztraining

Höchste Zeit, dass die Hausfrauen sich als Arbeitnehmerinnen organisieren, da Ehemänner und Kinder durchaus als Arbeitgeber zu betrachten sind. Boris

Freie Wahl

Erster Senator: «Und was hat das Publikum gesagt, als Sie erklärten, Sie hätten nie einen Cent für eine Stimme gezahlt und würden es auch in Zukunft nicht tun?»

Zweiter Senator: «Ein halbes Dutzend hat applaudiert, aber die meisten sind aufgestanden und weggegangen.»

Aether-Blüten

Im Radio-Talk «Persönlich» wurde Heiner Gautschy gefragt: «Was macht en Färnsehma, wänn men en nid gseht?» Ohohr

Giswil

Familien-Ferienort in der Zentralschweiz 500-1350 m

Ferienwohnungen, gute Hotels. Ferienlager für Gruppen und Vereine, Appartements-Wohnungen auf Mörlialp (1350 m). Sommer- und Winterbetrieb. Wanderungen. Camping am Sarnersee.

Verkehrsverein Giswil, Tel. 041/681760